

Gesamtkonzept erneuerbare Antriebe für die Stadt Luzern



Wir begleiteten die Stadt Luzern im Rahmen eines partizipativen Prozesses beim Erarbeiten einer Haltung zu den alternativen Antrieben. Der Hintergrund: Die Stadt hat sich zum Ziel gesetzt, energiebedingte Treibhausgasemissionen bis 2040 auf null zu reduzieren. Sie will den verbleibenden Verkehr deshalb dekarbonisieren. Unser Konzept definiert das angestrebte Entwicklungsszenario. Ausserdem zeichnet es den Weg anhand eines Massnahmenplans. So kann die Stadt ihren Handlungsspielraum optimal nutzen.

Unsere Leistungen

- Erarbeiten von Grundlagen zu erneuerbaren Antrieben und zum bidirektionalen Laden
- Ermitteln der Entwicklung erneuerbarer Antriebe sowie des Lade- und Strombedarfs der Stadt Luzern
- Sammeln und Auswählen der Handlungsmöglichkeiten zur Dekarbonisierung des Verkehrs, im partizipativen Verfahren
- Ausarbeiten von zwölf Massnahmen in den Bereichen allgemein zugängliche Ladeinfrastruktur, monetäre Förderung, Regulierung und Vorbildrolle
- Bewerten der Massnahmen und Einordnen in einen Massnahmenplan

Auftraggeber

Stadt Luzern

Fakten

Zeitraum 2024

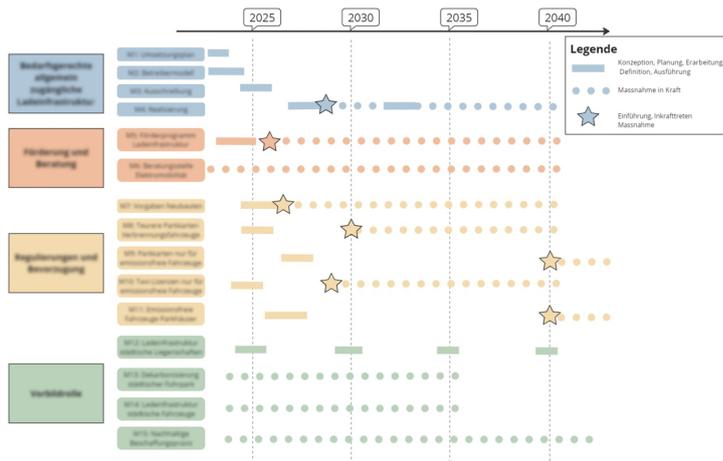
Projektland Schweiz

Ansprechpersonen

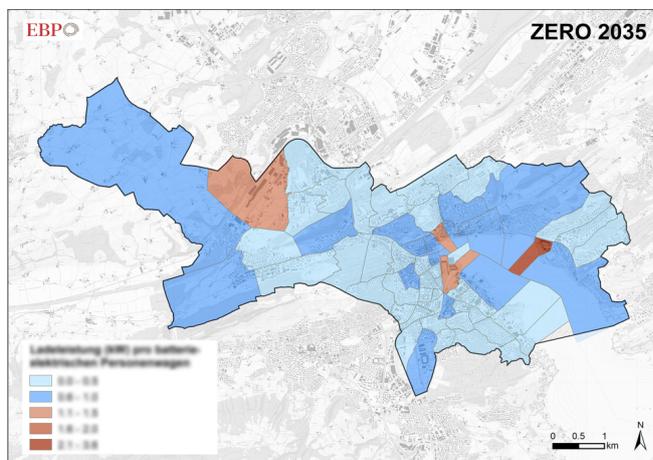
Alessio Mina
alessio.mina@ebp.ch

Silvan Rosser
silvan.rosser@ebp.ch

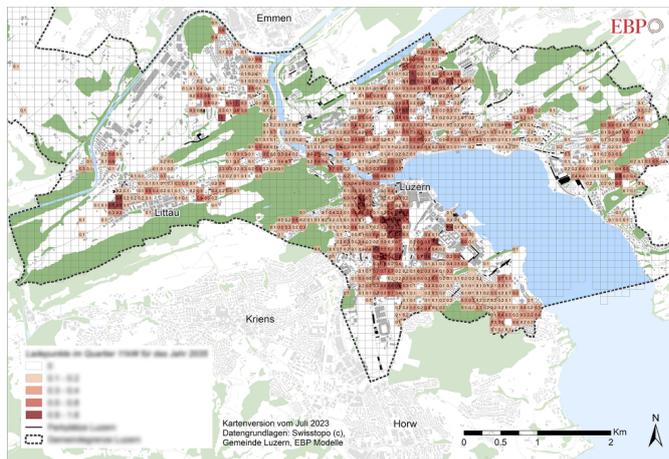
Gesamtkonzept erneuerbare Antriebe für die Stadt Luzern



Massnahmenplan



Räumliche Verteilung Ladebedarf



Räumliche Verteilung Ladebedarf